

	RPM_V 6636
	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
	Messer mit Scheide
	Afrika, südliches Afrika, Namibia oder südliches Angola
	Metall
	L: 46 cm
	Einzelteil
	geschmiedet
	vor 1924
/	Walter Tischner
	Konvolut von 8 Objekten aus Südwestafrika, die bei Tischner im Tausch gegen Objekte aus dem Bestand des Roemer-Museums erworben wurden
	Jagd- oder Kriegswaffe
	Ethnographica
	No attribution

	1924
	Juli
	im Tausch
	Tischner, Goslar, Breite Straße
	unbekannt
• Juli 1924 acquired through Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim im Tausch at/from Walter Tischner. • Before Juli 1924 acquired through Walter Tischner durch unbekannte Erwerbsart at/from Unbekannt.	Das Objekt ist offenbar in den Beständen des Roemer- und Pelizaeus-Museums nicht mehr vorhanden. – Laut Auskunft der Stadt Goslar war 1924 ein Walter Tischner, Apotheker, in der Breiten Straße 24 wohnhaft. Bezüge Tischners zu Namibia ergeben sich nach Auskunft der Stadt Goslar aus den dort vorhandenen Unterlagen nicht. Der umfangreiche Tausch beinhaltete mehr als die Objekte aus Namibia. Von Tischner erhielt das Museum auch Waffen aus Ostafrika und dem "Südlichen Afrika" ohne Spezifizierung. Vom Roemer-Museum erhielt Tischner im Tausch vor allem Pfeile aus Neuguinea, darunter Niederländisch-Neuguinea. Es konnte bislang nicht geklärt werden, ob der Apotheker Tischner sich vielleicht nebenher als Ethnographica-Händler betätigte.
	SL
	Wurfspeer, langes schmales Blatt und Zwinge, Stiel fehlt.
	2021
	05
	14
Status	Provenienz in Bearbeitung

PDF

[PDF](#)

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/rpm_v-6636/